

Amts-Blatt

Erscheint täglich.

der Stadt Wiesbaden.

Erscheint täglich.

Druck und Verlag der Wiesbadener Verlagsanstalt Emil Bommert in Wiesbaden.

Geschäftsstelle: Mauritiusstraße 8. — Telephon No. 199.

Nr. 171.

Donnerstag, den 26. Juli 1900.

XV. Jahrgang.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

betreffend die gewerbliche Fortbildungsschule zu Wiesbaden.

Da vielfach die irrige Ansicht verbreitet ist, die Arbeitgeber seien nur dann verpflichtet, die bei ihnen neu eintretenden schulpflichtigen gewerblichen Arbeiter bei dem Magistrat anzumelden, wenn dieselben die gewerbliche Fortbildungsschule noch nicht besuchen, so sei hiermit nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß die Arbeitgeber **jeden** bei ihnen neu eintretenden schulpflichtigen gewerblichen Arbeiter **spätestens am sechsten Tage, nachdem sie ihn angenommen haben**, zum Schulbesuche bei dem **Magistrate, Rathhaus, Zimmer No. 14**, anzumelden haben, ganz gleichgültig, ob derselbe die Schule bereits besucht oder nicht. Wird ein schulpflichtiger gewerblicher Arbeiter aus der Arbeit entlassen, so hat der Arbeitgeber denselben **spätestens am dritten Tage nach der Entlassung bei dem Magistrate** wieder abzumelden.

An- und Abmeldungen sind stets unter Benutzung der vorgeschriebenen Formulare, welche im Botenzimmer des Rathhauses, sowie im Schulgebäude, Welltrigstraße 34, erhältlich sind, zu bewirken.

Arbeitgeber, welche die vorgeschriebenen An- und Abmeldungen überhaupt nicht oder nicht rechtzeitig machen, werden auf Grund der statutarischen Bestimmungen mit Geldstrafe bis zu 20 Mk. oder im Unvermögensfalle mit Haft bis zu drei Tagen bestraft.

Wiesbaden, den 20. Juli 1900.

223

Der Magistrat.
In Vertr.: Mangold.

Bekanntmachung.

Betr. die Unfallversicherung der bei Regiebauten beschäftigten Personen.

Der Auszug aus der Heberolle der Versicherungs-Anstalt der Tiefbau-Berufsgenossenschaft für die Monate Mai und Juni l. Js. über die von den Unternehmern zu zahlenden Versicherungs-Prämien wird während zweier Wochen vom 25. l. Mts. ab gerechnet, bei der Stadtkasse im Rathhaus während der Vormittags-Dienststunden zur Einsicht der Betheiligten offengelegt.

Gleichzeitig werden die berechneten Prämienbeträge durch die Stadtkasse eingezogen werden.

Innerhalb einer weiteren Frist von zwei Wochen kann der Zahlungspflichtige, unbeschadet der Verpflichtung zur vorläufigen Zahlung gegen die Prämienberechnung, bei dem Genossenschaftsvorstande oder dem nach § 19 des Baumfallversicherungsgesetzes zuständigen anderen Organe der Genossenschaft Einspruch erheben (§ 26 des Gesetzes).

Wiesbaden, den 20. Juli 1900.

Der Magistrat.
In Vertr.: Mangold

Bekanntmachung.

Donnerstag den 26. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll im Rathause Zimmer No. 55 das **Gras** von **verschiedenen Grundstücken** im District Klosterbruch im Flächengehalte von 2 ha 68 ar nochmals öffentlich meistbietend versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. Juli 1900.

Der Magistrat
i. B. Körner.

Verdingung.

Die Herstellung einer **Bohlen-Verdachung** an der Vieh-entladerrampe auf dem Schlacht- und Viehhofe hier selbst soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingen werden.

Verdingungsunterlagen können Vormittags von 9-12 Uhr im Rathause, Zimmer No. 42 bezogen, sowie Zeichnungen und Probeverdachung auf dem Schlacht- und Viehhof besichtigt werden.

Verschllossene und mit der Aufschrift „S. N. 20“ versehene Angebote sind spätestens bis **Montag, den 30. Juli 1900. Vormittags 10¹/₂ Uhr**, hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Zuschlagsfrist: 4 Wochen.

Wiesbaden, den 21. Juli 1900.

Stadtbauamt, Abtheilung für Hochbau.

213

Der Stadtbaumeister: Genzmer.

Verdingung.

Die Arbeiten zur Herstellung einer **Regen-Heberlaufkammer** und eines **Anschlußkanals** von der Kreuzung **Dohheimerstraße** und **Bismarckring** sollen verdingen werden.

Zeichnungen und Verdingungsunterlagen können während der Vormittagsdienststunden im Rathause Zimmer Nr. 75 eingesehen, die Verdingungsunterlagen Zimmer No. 57 gegen Zahlung von 50 Pfg. bezogen werden.

Verschllossene und mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind bis spätestens **Dienstag, den 31. Juli 1900, Vormittags 11 Uhr** einzureichen, zu welcher Zeit die Eröffnung der Angebote in Gegenwart etwa erschienenen Bieter stattfinden wird.

Zuschlagsfrist: 2 Wochen.

Wiesbaden, den 16. Juli 1900.

Stadtbauamt, Abtheilung für Kanalisationswesen.

Der Oberingenieur: French. 78

Heute Donnerstag, von Vormittags 7 Uhr ab wird das bei der Untersuchung minderwerthig befundene Fleisch **einer Kuh und eines Schweines zu 40 Pf.** das Pfund, unter amtlicher Aufsicht der unterzeichneten Stelle auf der Freibank verkauft.

An Wiederverkäufer (Fleischhändler, Metzger, Würstbereiter und Wirths) darf das Fleisch nicht abgegeben werden.

Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Der nach § 10 des Kanal-Ortsstatuts vom 20. September 1890
zu entrichtende Beitrag zu den Baukosten der städtischen
Kanalisation beträgt auch für das Rechnungsjahr 1900
für das Frontmeter 25 Mt.

Ferner wird der gemäß § 4 des vorgenannten Statuts
aufgestellte und nachfolgend abgedruckte Kostentarif für
die durch das Stadtbauamt auszuführenden Hausanschl.-
Kanäle im Rechnungsjahr 1900 hiermit zur öffentlichen
Kenntniß gebracht.

Wiesbaden, den 18. Juli 1900.

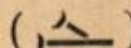
Der Magistrat:
v. Ibell. Frobenius.

160

Kosten-Tarif

für die durch die Stadtgemeinde auszuführenden
Hausanschl.-Kanäle.

Position		Beschreibung der Leistung.	Preis.		
B.	3.		Mt.	Pfg.	
1		1. Herstellung von Rohrkanälen Liefern, Verlegen und Verdichten von Stein- zeugröhren, einschließlich Lieferung der Form- stücke, des Dichtungsmaterials, sowie einschließ- lich der Herstellung der Baugrube, bestehend aus: Aufnehmen der Bedeckung der Straßen, Fußwege, Einfahrten, Keller und Höfe; Aus- heben des Grundes, ordnungsmäßiges Wieder- einfüllen des Grundes, Wiederherstellen des Pflasters — ausgenommen gemauertes Mosaik- pflaster und dergleichen —; Abfuhr des übrig bleibenden Grundes u. bei einer Tiefe der Bau- grube bis zu 1 Meter und bei einer Richtigkeit der Röhren von:			
	a	150 mm pro lfd. m:	6	50	
	b	100 mm " " "	5	75	
	c	75 mm " " "	5	50	
2		Desgleichen bei Verwendung von gußeisernen Muffenröhren u., wie pos. 1.:			
	a	150 mm Richtigkeit pro lfd. m:	15	70	
	b	100 " " "	12	15	
2	a	Zuschlag zu pos. 1 und 2, für jedes lfd. m Kanal bei je rd. 50 Centimeter Mehr- tiefe bis zu einer Tiefe der Baugrube von insgesamt 2 Meter, einschließlich Absprengen desgl., wenn die Baugrube mehr als 2 Meter tief war	0	60	
	b	Abzug von pos. 1 und 2, wenn besondere Be- deckung fehlt pro lfd. m	0	80	
4		Zuschlag von in der Baugrube befindlichem Mauerwerk, oder Gestein, einschl. Abfuhr wenn es mit dem Pickel gelöst wird, pro cbm wenn es mit dem Häufel und Keil oder Meißel gelöst wird, oder wenn gesprengt werden muß, pro cbm	1	35	
	a		5	00	
	b		7	00	
5		Zuschlag für Wiederherstellung der Bedeckungen der Straßen, Wegsteige u., wenn solche aus Beton oder Asphalt bestanden, einschließlich der Unterlage, pro lfd. m	8	80	
6		Anschließen eines vorhandenen gußeisernen Standrohres der Regenabfuhrleitung an den Sandfang oder die unterirdische Leitung	1	20	
7		Liefern und Anpassen eines gußeisernen Stand- rohrs, einerseits an das Regenfallrohr, ander- seits an den Sandfang oder an die unterirdische Leitung und Befestigen an der Fassade, ein- schließlich Verdichten der Verbindungen, Zu- gabe des Dichtungsmaterials, der Rohrhalten und Rohrschellen, sowie Verputzen kleiner, etwa ausgebrochener Stellen der Mauer			
	a	A. bei Hochführung des Standrohres ca. 1,20 m über Terrain:			
		und einer Richtigkeit von 100 mm	7	00	
	b	B. bei "Hochführung" des Standrohres ca. 1,75 m über Terrain:	6	00	
		und einer Richtigkeit von 100 mm	9	00	
	a		75 oder 80 mm	8	00
8		Zuschlag zu pos. 7, wenn hierbei ein Etagen- bogen zur Verwendung kommt und zwar:			
	a	bei einer Richtigkeit von 100 mm	4	00	
	b	" " " " 75 oder 80 mm	3	00	

Position		Beschreibung der Leistung.	Preis	
B.	3.		Mt.	Pfg.
9		Zuschlag zu pos. 7 und 8, wenn das Stand- rohr theilweise (bis zur Hälfte) in die Mauer eingelassen wird, einschließlich Verputz desgl. wenn es ganz eingelassen wird	2	50
10			3	00
		2. Entwässerungsgegenstände, ein- schließlich Anbringen.		
11		Liefern und fertig Versetzen eines Regenrohr- geruchverschlusses	21	00
12		Liefern und fertig Versetzen eines Hochwasser- verschlusses, einschließlich der nötigen Maurer- arbeit, bei einer Richtigkeit von		
	a	150 mm	71	00
	b	100 mm	50	00
	c	Liefern und fertig Versetzen einer gußeis. Ab- deckung mit Rahmen 50 cm im Quadrat für eine Hochwasserverschlußschacht	17	00
13		Liefern und Einsetzen eines gußeisernen Spund- kastens	32	00
		3. Maurerarbeiten.		
14		Liefern und Versetzen eines Einlaßstückes oder Bearbeiten eines hierzu passenden Stein- zeugstückes und Einsetzen desselben in einen gemauerten oder Rohrkanal	7	00
15		1 Kubikmeter Mauerwerk kostet:		
	a	Aus Bruchsteinen in Zementmörtel 1:6	17	00
	b	" gewöhnlichen Backsteinen in Zement- mörtel 1:4	21	00
	c	" Blendsteinen in Zementmörtel 1:4 und mit Zementmörtel 1:2 gefügt	28	00
	d	" Bruchsteinen in Kalkmörtel 1:3	15	00
	e	" gew. Backsteinen in Kalkmörtel 1:3	17	00
16		1 Quadratmeter Putz (Zement: Sand = 1:2	1	40
17		1 Kubikmeter Beton herzustellen kostet:		
	a	sehr fester Beton, für Belastungen und dergl., Mischung 1:3:6	22	00
	b	weniger fester Beton, für höhere Füllungen u., Mischung 1:5:10	17	00
18		für besonders Durchbrechen von Mauerwerk außerhalb der Baugrube, soweit erforderlich, einschließlich Wiederherstellen pro lfd. m Mauer- stärke	12	00
19		Für Tagelohnarbeiten werden berechnet:		
		1. Für einen tüchtigen Maurer pro Ta	5	00
		2. " " " Tagelöhner " "	3	50
		3. " " " Installateur " "	7	50
		4. Lieferung von Gegenständen und Materialien,		
		deren Verfertigung und Anbringung bzw. Verarbeitung seitens der Stadt im Tagelohn erfolgen muß:		
20		Einem Hochwasserverschluß von		
	a	150 mm Richtigkeit	68	00
	b	100 " "	47	00
	c	1 Abdeckung für einen Hochwasserverschlußschacht Ein Meter Steinzeugrohr bei einer Richtig- keit von	15	00
21				
	a	150 mm	1	70
	b	100 " "	1	15
	c	75 " "	0	90
22		Ein Verbindungs-Steinzeugrohr ()		
		bei einer Richtigkeit von		
	a	150 mm	2	30
	b	100 " "	1	50
23		Ein Bogen-Steinzeugrohr () bei einer Richtigkeit von		
	a	150 mm	1	70
	b	100 " "	1	15
	c	75 " "	0	90
24		1 lfd. m Eisenrohr von 150 mm Richtigkeit	8	20
	b	1 Verbindungs- " " 150 " "	20	35
	c	1 Bogen- " " 150 " "	9	60
25		1 lfd. m Eisenrohr von 100 mm Richtigkeit	5	80
	b	1 Verbindungsrohr " 100 " "	12	10
	c	1 Bogenrohr " 100 " "	6	70
26		Standrohre für Regenfallröhren für eine Hoch- führung von		
	a	ca. 1,20 m über Terrain:		
		1. bei einer Richtigkeit von 100 mm	3	20
		2. " " " 75 bzw. 80 mm	3	70
	b	ca. 1,75 m über Terrain:		
		1. bei einer Richtigkeit von 100 mm	4	10
		2. " " " 75 bzw. 80 mm	4	80

Position	Beschreibung der Leistung.	Preis	
		Mt.	Pl.
27	Ein Stagenbogen bei einer Lichtweite von: a 100 mm b 75 oder 80 mm	1 1	60 25
28	Eine Rohrschelle für eine Lichtweite von: a 100 mm b 75 oder 80 mm	1 1	20 10
29	1 Kilogramm Portland-Zement		05
30	1 Kubikmeter Flugsand	5	10
	b 1 " Grubensand	4	30
31	a 1 " Flugs Kies	5	25
	b 1 " Grubens Kies	5	25
32	1 Liter gelochter Kalk	0	02
33	a Gewöhnliche Backsteine, pro Stück	0	03
	b Blendsteine " " "	0	04
	c Bruchsteine " Kubikmeter	5	00
34	a 1. Ein Kubikmeter Zementmörtel 1:4 2. Ein Eimer " 1:4 (von 15 Liter Inhalt)	25 0	50 40
	b 1. Ein Kubikmeter verlängerten Zementmörtel 1:6 2. Ein Eimer verlängerten Zementmörtel 1:6 (von 15 Liter Inhalt)	20 0	00 30
	c 1. Ein Kubikmeter Kalkmörtel 1:3 2. " " " 1:3 (v. 15 Pte. Zub.)	13 0	00 25
35	Lieferung giefertiger Asphalt-Goudron-Masse an die Baustelle, pro Liter	0	20
5. Sonstiges.			
36	Beifahren guten Ausfüllmaterials, sofern dasselbe durch städtisches Fuhrwerk herbeigeschafft werden muß, pro Kubikmeter, gleich zwei Fuhrern	3	00
37	Für Darleihen der städtischen Baupumpe zur Wasserhaltung, einschließlich Transport von und zur Arbeitsstelle, wobei jedoch die zur Bedienung erforderlichen Arbeiter im Tagelohn berechnet werden, pro Tag	4	00
Anmerkung: Für alle sonst nicht aufgeführten Materialien und Arbeitsleistungen wird zu den reinen Selbstkosten ein Zuschlag von 15 % für Lager-, Transport- und Verwaltungskosten erhoben.			

Fremden-Verzeichnis vom 25. Juli (aus amtlicher Quelle).

Adler, Langgasse 32.
Kau, Berlin. — Rüsgen, Offenbach. — Mosler, Berlin. — Weiß, Freivaldau. — Drechsler, Berlin. — Heckscher, Hamburg. — Lindheimer, Aachen, Hohendahl, Essen. — Kramer H., Amsterdam.

Bahnhof-Hotel, Rheinstraße 23.
Kindenschwender, Rfm., Köln. — Köhler, Chemnitz. — Kohn, Fr., Trier. — Meyer, Rfm., St. Goar. — Ficus, Inspektor, Homburg. — Schach, Cand., Darmstadt. — Brimmed, Rfm., Berlin. — Christmann, Rfm., London.

Block, Wilhelmstraße 54.
Sirotoff, Moskau.

Zwei Böcke, Häfnergasse 12.
Schiffmann, Beldenz. — Schwer, Rfm. m. Frau, Wandernach. — Defer, Lehrer, Annaberg.

Goldener Brunnen, Langgasse 34.
Notenmeyer, Bürgermeister m. Tocht., Appenheim.

Einhorn Marktstraße 30.
Rörig, Rfm., Hannover. — Sander, Rfm., Eiberfeld. — Stofker m. Frau, Wesselsburn. — Helmsstol, Architekt m. Frau, Brüssel. — Gaum, Rfm., Pforzheim. — Zonderdan, Rfm., Arefeld. — Schlathöfer, Rfm., Hildesheim. — Cohn, Rfm., Berlin. — Ballhoff, Rfm., Berlin. — Hermes, Rfm. m. Frau, Düsseldorf.

Eisenbahn-Hotel, Rheinstraße 17.
Meurer, Dr. med. m. Frau, Wilhelmshafen. — Buz, Rfm., Arefeld. — Suel, Rfm., Arefeld. — Schmitz, Rfm., Saarn. — Reister, Oberlehrer Dr., Leipzig. — Heinemann, Ober-Post-Sekretär, Leipzig. — Schramm, Oberlehrer, Leipzig. — Möller, Student, Stadthagen. — Schulz, Amtsrichter m. Frau, Wustehauen.

Engel, Aranzplatz 6.
Lynker, Frau Dr., Rusbach. — Brünell E., Fr., Köln.

Englischer Hof, Aranzplatz 11.
Sommer, Gastwirt. — Jacoby, Rfm., Offenbach. — Deutsch, Ingen. Dr., Aiscan. — Morgenstern, Rfm., Nürnberg.

Erbsen, Mauritzplatz 1.
Hofmann, Rfm., Jugenheim. — Duth, Fr., Jugenheim. — Haußler, Siedingen. — Kohl m. Frau, Fulda. — Thonet, Opladen. — Göhe, Rfm., Fulda. — Lobed, 2 Frln., Frankfurt. — Pahl, Rfm., Leipzig. — Stein, Rfm., Ludwigshafen.

Hotel Fuhr, Geisbergstraße 3.
Hansen, Rfm., Leipzig. — Liebertz, Rfm. m. Fam., Dresden. — Sommermeier, Rfm. m. Frau, Reubersleben. — Camphausen, Brauereibes., Siebenbrunnen. — Schulte, Fr. m. Tochter, Dortmund. — Oppig, Dr., Bodenbach. — Haerdtel, Rfm. m. Fam., Eisleben. — Basmer, Bremen. — Asendorpf, Bremen.

Sahn, Spiegelgasse 15.
Ruhland, Rfm., Arefeld. — Mirau, Reallehrer, Hamburg. — Lüth, Frau Rent., Hamburg. — Lüth, Fr., Hamburg. — Rissel m. Frau, Barmen. — Monshau, Bsch.

Gappel, Schillerplatz 4.
Schellin, Rfm. m. Frau, Berlin. — Cury, Fabrikant, Ronsdorf. — Richter, Rfm. m. Frau, Hannover. — Viehsch, Rfm. m. Frau, Welligau. — Liebscher, Rfm., Birmasens. — Hilbers, Rfm. m. Frau, Meh. — Jäger, Rfm., Berlin. — Winter, Rfm., Berlin. — Nischow, 2 Frln., Berlin. — Gabel, Rfm. m. Tochter, Stuttgart.

Kaiserhof (Augusta-Victoria-Bad), Frankfurterstraße 17.
Bignon, Advokat, Paris. Hammerond L., Amerika. — Hammerond Th., Amerika. — Muratin, Rfm. m. Fam., Petersburg. — Belling, Stud. med., Petersburg.

Karpfen, Delaspeestraße 2.
Gilles, Fr., Kreuzner. — Lembede, Hofbes. m. Frau u. Schweßl., Barmbed. — Koch, Fr., Arefeld. — Reudorf, Rfm., m. Frau, Frankfurt. — Strube, Polizei-Kommissar m. Frau, Werden.

Kölischer Hof, II. Burgstraße 6.
Paffe A., Fr., Bacharach. — von Stelmayer G. Fr., Gartendör., Petersburg. — Kreis R., Ingen., Köln. — Caldeweiger G., Fr., Barmen.

Goldenes Kreuz, Spiegelgasse 10.
Wernide A., Gutsbes., Liebenwalde. — Wartenberger Fr., Gutsbes., Liebenwalde. — Emmert P., Rfm., Darmstadt. — Nordmeyer J., Rfm., Schmalkalden.

Wehler, Mühlgasse 3.
Graefe H., Leutnant, Minden. — Krause A., Fr., Berlin. — Thon A., Fr., Berlin. — Schneider S., Frau m. Tochter, Köln. — Renzel R., Leutnant, Weingarten.

Metropole & Monopole, Wilhelmstraße 8.
von Achenbach, Reg.-Assessor, Kassel. — Weigand L., Cincinnati. — Kiesel J., Cincinnati. — Salinger S., Dortmund. — Vermeulen, Abgeordneter Dr. m. Fam., Amsterdam. — Heymann, Justizrat m. Fam. u. Bed., Berlin. — Schwenby O., Berlin. — Lang L., Nürnberg. — Brandt, Frau m. Sohn, Hamburg.

Nassauer Hof, Kaiser Friedrichsplatz 3.
Hadrill H., London. — Post M. L., Fr., New York. — Dremel, Fr., Brüssel. — Meh, Fr., Aachen. — Balin m. Frau, Amerika. — von Huntein, Baron m. Frau, Amsterdam.

Nonnenhof, Kirchgasse 39—41.
Korsten J. G. m. Frau, Amsterdam. — Korsten A. J. m. Frau, Amsterdam. — van der Bruit m. Frau, Amsterdam. — Korsten, Fr., Amsterdam. — Böhme, Fr., Amsterdam. — Voedbeder, Rfm., Köln. — Franke, Rfm. m. Frau, Chemnitz. — Ohlig, Rfm., Höhr. — Merrettig, Rfm., Düsseldorf. — Liese m. Frau, Duisburg. — Köhnen, Rfm. m. Fam., Ruhrort.

Pfälzer Hof, Grabenstraße 5.
Baumann m. Frau, Eisleben. — Müller, Rfm. m. Frau, Dresden. — Ventula, Grubenbes. m. Frau, Lautersheim. — Schloß, Rfm., Frankfurt. — Gilge, Rfm., Berlin. — Drexler, Betriebsführer, Schlebusch. — Meyer, Rfm., Ladenburg. — Grau, Koblenz. — Block, Rfm. m. Frau, Berlin. — Hofer, Photograph m. Frau, Siegen. — Gräber, Essen.

Zur guten Quelle, Kirchgasse 3.
Jahn W., Rfm., Plauen. — Melms M., Direktor, Kassel. — Bauer A., Rent. m. Frau, Busenberg.

Quellenhof, Nerostraße 11.
Hennig H., Kantor, Weisklein. — Schneeweiß J. m. Frau, Kassel. — Kelles D., Rfm., Ruhrort. — Ehrlich A., Rfm., Ruhrort. — Overreth D., Rfm. m. Frau, Düsseldorf. — Gläßer S., Rfm., Königstein.

Quisiana, Parkstraße 4 5 u. 7.
Leonhard, Hauptmann m. Frau, Meh. — Trinon, Offizier, Meh. — Jungblott, Oberbürgermeister m. Frau, München. — Baron v. Michiels, Advokat, Barmen. — Baron v. Pelfer Berensberg, Niederl. Konsul, Aachen. — Landon m. Frau, Kobz.

Reichspost, Nicolaistraße 16.
 Petersen, Bürgermeister m. Frau, Njebenhafen. — Rametto, Krendsee. — Schröder, Rfm., Krendsee. — Große, Rfm., Mülheim. — Thalweiser, Billingen. — Müllbring m. Frau, Düsseldorf. — Kraus m. Frau, Düsseldorf. — Beyer, Rfm. m. Frau, Hannover.

Rhein-Hotel, Rheinstraße 16.
 Schlüter, Rfm. m. Fam., Barmen. — Wallerstein, Frl., Wien. — Janssen, Kreisphysikus Dr. m. Frau, Inourajow. — Bauernschmidt, Fr. m. Tochter, Amerika. — Samson m. Frau, Stockholm. — von Karanowitsch, Wirtl. Staatsrath, Petersburg. — Willerbink, 2 Hrn., Holland. — Balzer, Ems.

Mitters Hotel & Pension, Taunusstraße 45.
 Michelson J., Rfm., Libau.

Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9.
 van Gehningen P. m. Frau, Zaandam. — van Gehningen, Frl., Zaandam. — Shaw E. G., London. — Hughes, Lady, London. — Pollard, Frl., London. — Carruthers, Frl., London.

Savoy-Hotel, Bärenstraße 3.
 Wagner, Effenheim. — Pollat, 2 Frl., Bettweil. — Elias, Rfm., Strupp. — Solinger, Rfm. m. Frau, Stenchevo.

Weißer Schwan, Kochbrunnenplatz 1.
 Caan, Fr., Maastricht. — Sedel, Fr., Opladen.

Schweinsberg, Rheinbahnstraße 5.
 Dobenid, Rfm., Köln. — Hartenstein, Dr. med. m. Frau, Dresden. — Kuczmann, Rfm., Hamburg. — Schlechter, Rfm., Düsseldorf. — Ritscher, Stud., Karlsruhe. — Sacht, Lehrer, Holland. — v. Los, Lehrer, Holland. — Hilscher, Rent., Charlottenburg. — Brendel, Rent., Charlottenburg. — Pingel, Rfm., Niederschönhausen.

Spiegel, Kranzplatz 10.
 Marx m. Frau, Alheim. — Emisch, Rent., Ludenwalde.

Taunhäuser, Bahnhofstraße 8.
 Schumacher, Oldenburg. — Warnde, Frl., Bremen. — Walle, Frl., Bremen. — Niederhorn, 2 Hrn. Rfl., Heiligenhaus. — Boh, Rfm., Heiligenhaus. — Horn, Rfm., Heiligenhaus. — Theil, Oberlehrer m. Frau, Nordhausen. — Michels, Fr., Desterwich. — Michels, Student, Desterwich. — Müller, Frl., Desterwich. — Hengst, Rfm., Bremen.

Taunus-Hotel, Rheinstraße 19.
 Schmiedgen, Rfm. m. Fam., M.-Glabbach. — Schiedgen, Rfm., M.-Glabbach. — Kruges, Fabrikant, M.-Glabbach. — Ted, Rfm., Utrecht. — Balb, Rfm., Utrecht. — v. Hasselbach, Offizier, Hagenau. — Lindau, Fabrikant, Magdeburg. — v. Horn, Offizier, Trier. — Nathan, Rfm., Hamburg. — Jung, Pastor m. Fam., Lüthern. — Jung, Frl., Lüthern. — Teupel, Rfm., Baugen. — Stephan, Fabrikant, Baugen.

Union, Neugasse 7.
 Budseth, Rfm., Sana. — Bauch m. Fam., Hannover. — Soro, kin, Prof. m. Frau, Asoon. — Rumscher, Rfm., Elberfeld. — Feh, Rfm., Frankfurt. — Striepe, Fr. m. Fam., Kiel. — Klamer m. Frau, Berlin. — Hirsch, Offenbach.

Victoria, Rheinstraße 13.
 Glender, Fabrikant m. Frau, Düsseldorf. — Odenmans Dr. jur. m. Frau, Amsterdam. — Odenheimer, Reihort. — Koch, Fabrikant m. Fam., Einginnati. — Groß, Fr., Brüssel.

Vogel, Rheinstraße 27.
 Boehm, Frl., Amerika. — Boehm, Frl., Amerika. — Marcour, Rfm. m. Frau, Löwen. — Vonemen, Rfm., Löwen. — Hammer, Rfm. m. Frau, Mannheim. — Egger m. Frau, Graz. — Boltenbahl, Rfm., Köln. — Samay, Rfm., Liverpool. — Clayton, Rfm., Berlin. — Rosenthal, Rfm. m. Frau, Elberfeld. — Löwenberg, Rfm., Berlin.

Weins, Bahnhofstraße 7.
 Biegegeist m. Frau, Gera. — Kühn, Essen. — Bargmann m. Frau, Stodum. — von Arnhem m. Frau, Rotterdam. — Karstedt, 2 Hrn., Stwesmühlen. — Balzer, Diez.

Städtisches Leihhaus zu Wiesbaden, Friedrichstraße 15.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß das städtische Leihhaus dahier Darlehen auf Pfänder in Beträgen von 2 Mk. bis 2100 Mk. auf jede beliebige Zeit, längstens aber auf die Dauer eines Jahres, gegen 10 pCt. Zinsen giebt und daß die Targatoren von 8—10 Uhr Vormittags und von 2—3 Uhr Nachmittags im Leihhause anwesend sind.

Die Leihhaus-Deputation.



Donnerstag, den 26. Juli 1900: Abonnements-Konzerte

des
städtischen Kur-Orchesters
 unter Leitung des Konzertmeisters Herrn Hermann Irmor

- Nachm. 4 Uhr.
1. Ouverture zu „Der Trompeter des Prinzen“ Bazin.
 2. Die Auvergnerin, Bauern-Mazurka Ganne.
 3. Introduction aus „Don Pasquale“ Donizetti.
 4. Valse aux flambeaux Fabrbach.
 5. Ouverture zu „Zaar und Zimmermann“ Lortzing.
 6. Abschiedstündchen Herfurth.
- Trompete-Solo: Herr Schöninger
7. Fantasie aus „Die Stamme von Portici“ Auber.
 8. Auf der Jagd, Schnell-Polka Joh. Strauss.

Abends 8 Uhr:
 unter Leitung seines Kapellmeisters des Königl. Musikdirektors
 Herrn Louis Lügner.

1. Hoch- und Deutschmeister-Marsch Ertl.
2. Ouverture zu „Die Zauberflöte“ Mozart.
3. Frühlingsstimmen, Walzer Joh. Strauss.
4. Hans im Glück, Märchenbild Bendel.
5. Vorspiel zu „Lohengrin“ Wagner.
6. Danse macabre, Poème symphonique Saint-Saëns.
7. Air J. S. Bach.
8. Für Herz und Gemüth, Potpourri Komzak.

Kurhaus zu Wiesbaden:

Samstag, den 28. Juli 1900, Abends 8 Uhr:
 im grossen Saale:

Wiener Weisen- u. Walzer-Abend

des
Quartetts Bachrich

von der K. K. Hofoper in Wien.

Albert Bachrich, I. Violine. Anton Rusizka, II. Violine.
 Hermann Rosner, Cello. Robert Drescher, Klavier.
 Künstlerische Vereinigung für heitere Wiener-Musik.

1. Fledermaus-Ouverture Joh. Strauss.
2. Lied aus der Operette „Die Landstreicher“ G.W. Ziehrer
3. „España“, Walzer E. Waldteufel
4. Reminiscenzen aus der Operette „Die Geisha“ Sidney Jones
5. Ouverture „Orpheus in der Unterwelt“ J. Offenbach.
6. Walzer aus „Rund um Wien“ J. Bayer.
7. Lied aus „Der Opernball“ R. Henbery.
8. „Bei uns z' Haus“, Potpourri A. Bachrich.
9. a) „Loin du bal“ Gillet.
- b) „Märchen“ Komzak.
10. „Auf Wiedersehen“, Marsch Drescher.

Eintrittspreise:

Nummerirter Platz 1.50 M.; nichtnummerirter Platz 1 M.
 Kartenverkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Das regelmässige Abendkonzert der Kurkapelle fällt aus.
 Städtische Kur-Verwaltung.

Nichtamtlicher Theil.

Bekanntmachung

Die Besteller von Baumstücken werden hiermit aufgefordert, die Verabsolgetzettel bis spätestens zum 25. Juli l. J. beim hiesigen Gemeinderichter einzulösen, widrigenfalls das Gehölz auf Kosten und Gefahr der Besteller anderweit verkauft werden muß.

Sonnenberg, den 21. Juli 1900.

Schmidt,
 Bürgermeister.

3253

Bekanntmachung.

Sämmtliche Mannschaften der hiesigen Pflichtfeuerwehr ohne Ausnahme werden zu einer Probe auf den 29. Juli l. J. Vormittags 8 Uhr an das Spritzenhaus hier berufen.

Nicht genügend entschuldigtes Ausbleiben und unpünktliches Erscheinen werden bestraft.

Sonnenberg, den 15. Juli 1900.

3243

Der Bürgermeister: Schmidt